

Im Jahr 2007 konzentrierte sich die Arbeit der Georg-Forster-Gesellschaft auf

- (a) die Herausgabe der *Georg-Forster-Studien XII*;
- (b) die Ausrichtung des Kolloquiums "Frauen im Umfeld Georg Forsters - geschlechtergeschichtliche Forschungsansätze", 22./23. Juni 2007;
- (c) die Vorbereitung der Publikation von Band XIII der *Georg-Forster-Studien*,
- (d) die Planungen zum Kolloquium 2008: "Weltreisender *oder* Revolutionär? Kontinuitäten und Diskontinuitäten im Leben und Werk Georg Forsters", 20./21.6.2008;
- (e) Teilnahme der Gesellschaft an einer Veranstaltung des Eichborn-Verlags und des Hessischen Rundfunks zum Thema Georg Forster (November 2007);
- (f) Beantwortung verschiedener Anfragen zum Thema Georg Forster.
- (g) Vorbereitung von engeren Beziehungen zur Lichtenberg-Gesellschaft

Zu Beginn des Jahres 2008 hatte die Georg-Forster-Gesellschaft 74 Mitglieder. Im Jahr 2007 traten insgesamt sechs Personen der Gesellschaft neu bei.

(a) Die *Georg-Forster-Studien XII* sind bei *Kassel University Press* erschienen. In ihnen werden die Beiträge des Kolloquiums 2005, "Georg Forster in den intellektuellen Netzwerken seiner Zeit", veröffentlicht. Der Band wurde den Mitgliedern kostenfrei als Jahresgabe zur Verfügung gestellt.

Liste der Beiträge:

Carmen Götz: *Der Stoff, aus dem die Netze sind. Einige Gewebeproben aus dem Briefwechsel zwischen Georg Forster und Friedrich Heinrich Jacobi*

Christina Haug: *"Ich sehe mit Verlangen der Stunde entgegen, die mich von Brod-Arbeit befreien soll". Georg Forster im Beziehungsgeflecht seiner Verleger um 1800*

Alison Martin: *Die Rolle von Georg Forsters Übersetzungen in den intellektuellen Netzwerken seiner Zeit: Thomas Forrests Voyage to New Guinea (1779)*

Hans-Jürgen Lüsebrink: *Faszination und Wissensdurst. Zu den Grenzen und Möglichkeiten interkulturellen (Miss-) Verstehens in den Werken Georg Forsters und seiner Zeitgenossen*

Eva-Maria Siegl: *Verstrickte Akteure. Schwellen und Vernetzungen von Mensch und Umwelt im Werk Georg-Forsters*

Bernd Kölbel, Martin Sauerwein, Katrin Sauerwein, Steffen Kölbel, Cathleen Buckow: *Wissenschaftliches Reisen und frühe Netzwerke Alexander von Humboldts*

Ruth Stumann-Bowert: *Georg Forster: Erkundungen auf fremdem Terrain. Kommunikation und Netzwerke nach seiner Ankunft in Deutschland*

Karol Sauerland: *Forsters intellektuelle Kontakte in Polen dargestellt an seiner Beziehung zu Martin Poczobut*

Mario Ackermann: *Eine deutsch-schwedische Gelehrtenrelation im späten 18. Jahrhundert: Der Kontakt Georg Forsters zu Anders Sparrman*

Christoph Becker-Schaum: *Die Beziehungen zwischen Georg Forster und Arnold Heeren und ihr*

Niederschlag in Herrens Werk

Yomb May: *"Ganz ist Herder doch mein Mann nicht". Georg Forster und Johann Gottfried Herder. Brennpunkte einer Freundschaft unter Vorbehalt*

Cornelia Ortlieb: *Die Bruderschaft der Revisoren. Forster, Jacobi und der Deutsche Merkur*

Dimitri Liebsch: *Im Bermudadreieck von Paris, Weimar und Tübingen: Forsters verschollene Bildungstheorie*

Erdmuth Jost: *Vergebliche Bemühungen um den "großen Weltreisenden". Georg Forster, Sophie von La Roche, Friederike Brun und die Frage einer modernen Ästhetik der Reisebeschreibung*

Marita Gilli: *Forster und die Philosophen seiner Zeit: der Spinozismusstreit*

Helmut Peitsch: *Forster und Goethes "Prometheus"*

Die Inhaltsverzeichnisse der bisher erschienenen *Georg-Forster-Studien* und der Beihefte sind unter der Rubrik „Publikationen“ auf unserer Homepage (<http://www.georg-forster-gesellschaft.de>) aufgeführt. Weitere Exemplare der GFS XII, der älteren Bände und der Beihefte sind für Mitglieder zu einem ermäßigten Preis bei der Geschäftsstelle erhältlich. Der Mitgliederrabatt beträgt jeweils ca. 30 %.

(b) Das Kolloquium "Frauen im Umfeld Georg Forsters - geschlechtergeschichtliche Forschungsansätze" fand am 22./23. Juni 2007 in Kassel statt. Informationen zu den Vorträgen finden sich auf unserer Homepage (Rubrik „Veranstaltungen“).

(c) Die Vorbereitungen für Band XIII der GFS laufen derzeit. Die GFS XIII werden auf den Vorträgen des Kolloquiums 2006, "Georg Forster in Mainz. Literarische Produktion und Medienzentrum vor und während der Revolution", beruhen. Wie gewohnt, soll der neue Band rechtzeitig zum Kolloquium 2008 vorliegen.

Das Beiheft 4, für die Veröffentlichung der von Michael Ewert neu entdeckten Forster-Briefe vorgesehen, hat sich leider weiter verzögert, in der Hoffnung, dass er in der zweiten Jahreshälfte 2008 erscheinen kann.

(d) Das nächste Georg-Forster-Kolloquium wird am 20./21. Juni 2008 stattfinden. Der thematische Schwerpunkt soll die Frage sein, ob und wie der "Weltreisende Forster" mit dem "Revolutionär Forster" zusammenhängt, und inwiefern Forsters Biografie von Kontinuitäten und Diskontinuitäten geprägt ist. Vorschläge für Beiträge sind willkommen und sollten baldmöglichst an Herrn Dippel (hdippel@uni-kassel.de) gesandt werden. Tagungsort ist Kassel.

(e) Herr Dippel und Herr Mey nahmen am 25. November 2007 an der Literatur-Matinee des HR 2 aus Anlass der Neuauflage von Forsters *Reise um die Welt* in der Anderen Bibliothek des Eichborn Verlages Frankfurt am Main teil, die im Kulturbahnhof Kassel stattfand. Die Ausstrahlung der Sendung ist für Februar/März 2008 geplant.

(f) Der Vorstand engagierte sich in einer Reihe von Anfragen zum Thema Georg Forster aus den Bereichen Wissenschaft, Journalismus und Schule, unter anderem bei einem Projekt des Schlossgymnasiums in Mainz, der feierlichen Namensgebung der Georg-Forster-Gesamtschule in Wörrstadt und einem Georg-Forster-Artikel von Ulli Kulke, der in Kürze im *National Geographic Deutschland* erscheinen wird.

(g) Die Gesellschaft hat dem Wunsch der Lichtenberg-Gesellschaft nach engeren Beziehungen zwischen unseren beiden Gesellschaften entsprochen. Herr Dippel wird die Georg-Forster-Gesellschaft auf der Jahrestagung der Lichtenberg-Gesellschaft Anfang Juli 2008 vertreten.